

Absender: Erziehungsberechtigte/er

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Postleitzahl: _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

**Heinrich Metzendorf Schule
Wilhelmstraße 91 und 93
64625 Bensheim**

Zur Verfügung gestellt von der:



Anmeldung zum Besuch der Fachoberschule*

**Hiermit melde ich mich/meine Tochter/meinen Sohn
zum Besuch der Fachoberschule an:**

Schwerpunkt/Fachrichtung:

- | | |
|--|---|
| <input type="radio"/> Maschinenbau | <input type="radio"/> Form A (Klasse 11) ** |
| <input type="radio"/> Elektrotechnik | <input type="radio"/> Form B (Klasse 12) ** |
| <input type="radio"/> Bautechnik | |
| <input type="radio"/> Informationstechnik | |
| <input type="radio"/> Ernährung und Hauswirtschaft | |
| <input type="radio"/> Gestaltung | |

Anschrift wie Absender, wenn abweichend bitte ausfüllen!

Name, Vorname

Straße, PLZ Wohnort

Geburtstag und -ort

Nachweis der Zugangsvoraussetzungen:

Form A und Form B

Mittlerer Abschluss

(Realschule/zweijährige Berufsfachschule/gleichwertig anerkanntes Zeugnis)

Besuchte Schule:

vom _____ bis _____ Abschlusszeugnis vom _____

Form A

- Mittlerer Abschluss: Mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch, wobei in keinem der genannten Fächer die Leistungen schlechter als ausreichend sein dürfen oder den mittleren Abschluss in Form des qualifizierenden Realschulabschlusses nach § 59 der VOBGM
- Zeugnis der Versetzung in die Jahrgangsstufe 11 einer öffentlichen oder staatlich anerkannten gymnasialen Oberstufe.
- Eignungsfeststellung der abgebenden Schule (siehe nebenstehende Seite).
- Schriftliche Zusage, dass die fachpraktische Ausbildung (gelenktes Praktikum) sicher gestellt ist (siehe unten).
- Bescheinigung über die Berufsberatung durch die Agentur für Arbeit oder Schullaufbahnberatung durch die abgebende Schule.
- Eine Erklärung darüber, ob und ggfs. wie lange bereits einmal eine Fachoberschule besucht wurde, sofern die Anmeldung nicht direkt aus der Sekundarstufe I über die abgebende Schule erfolgt.

Form B

- Mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch, wobei in keinem der genannten Fächer die Leistungen schlechter als ausreichend sein dürfen,
- **oder** das Zeugnis der Versetzung in die Jahrgangsstufe 11 einer öffentlichen oder staatlich anerkannten gymnasialen Oberstufe.
- Nicht hinreichende Noten nach Punkt 1 können durch ein Abschlusszeugnis der Berufsschule mit einer Gesamtnote von mindestens 3,0 oder durch eine staatliche Prüfung eines einschlägigen mindestens zweijährigen Ausbildungsberufes mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 oder eine einschlägige Laufbahnprüfung im öffentlichen Dienst mit einem Notendurchschnitt von 3,0 ersetzt werden.
- Eine Erklärung darüber, ob und ggfs. wie lange bereits einmal eine Fachoberschule besucht wurde.
- Eine Erklärung darüber, ob und ggfs. wie oft Prüfungen zur Erlangung der Fachhochschulreife abgelegt wurden.

• **Berufsausbildung**

als _____ vom _____ bis _____

Abschlussprüfung am _____ Notendurchschnitt (siehe Punkt 3) _____

Besuchte berufliche Schule:

_____ vom _____ bis _____ Abschlusszeugnis vom _____
Notendurchschnitt (siehe Punkt 3) _____



Unterschrift der Schülerin/ des Schülers bzw.
Erziehungsberechtigten

Bitte als Unterlagen beifügen:

- 1) Tabellarischer Lebenslauf (*schulischer und beruflicher Werdegang*)
- 2) Nachweis des Mittleren Abschlusses (*Kopie*)
- 3) Abschlusszeugnis der Berufsschule (*Form B*)
- 4) Vorlage des Praktikantenvertrages bis 31.07. (*Form A*)
- 5) neueres Passbild
- 6) Gutachten der abgebenden Schule (*nur für Klasse 11, siehe nächste Seite*)

Legende:

* **über die Zulassung entscheidet die Schulleiterin oder der Schulleiter**

** **§§ 5 und 6, Abs. 6 der VO über die Ausbildung und Abschlussprüfung an Fachoberschulen vom 02.Mai 2001, zuletzt geändert durch VO vom. 17. Juli 2018, ABl. Seite 634**

Name der abgebenden Schule

Datum

Nur für die Klasse 11/ Termin spätestens 31. März jeden Jahres

Eignungsfeststellung

(unter Berücksichtigung des Leistungsstandes, der Lernentwicklung und des Arbeitsverhaltens im Hinblick auf die erfolgreiche Teilnahme am angestrebten Bildungsgang)

nach § 5 der VO über die Ausbildung und Abschlussprüfung an Fachoberschulen (**s.o.)

Schülerin/ Schüler

Name, Vorname:

Geburtstag und- ort

PLZ, Wohnort; Straße:

Erziehungsberechtigte:

Die Schülerin/ der Schüler ist für den Besuch der Fachoberschule

- geeignet
- nicht geeignet.

Bemerkungen:

Leistungsnachweis:

- Das Halbjahreszeugnis (*der Jahrgangsstufe 10*) **und** das
- Vorjahreszeugnis sind beigelegt (*Kopien*).
- Maßgeblich für die Zulassung ist das nachzureichende Schuljahreszeugnis)**

Eine Schullaufbahnberatung hat

- stattgefunden
- nicht stattgefunden
- (in diesem Fall muss eine bescheinigte Berufsberatung durch das Arbeitsamt erfolgen). Die Bescheinigung der Berufsberatung durch das Arbeitsamt liegt bei.*

Für die Konferenz:

Unterschrift Lehrkraft der abgebenden Schule